

# Offizielle Mixed Basketball Regeln

der

## AMBA – Austrian Mixed Basketball Association



**nur Text**

[www.mixedbasketball.at](http://www.mixedbasketball.at)



Austrian Mixed Basketball Association

**AMBA**

**Offizielle Mixed Basketball Regeln  
und *Interpretationen*  
(Ausgabe 2014)**

gültig ab 30. September 2014

---

© Copyright 2011-2014

by Austrian Mixed Basketball Association (ZVR-Zahl 071902056)

[www.mixedbasketball.at](http://www.mixedbasketball.at) | [www.facebook.com/mixedbasketball.at](http://www.facebook.com/mixedbasketball.at)

Herausgeber:

AMBA – Austrian Mixed Basketball Association

Simmeringer Hauptstraße 116/1/16

A-1110 Wien

Für den Inhalt verantwortlich:

Regel- & Schiedsrichter-Referat der Austrian Mixed Basketball Association

# INHALTSVERZEICHNIS

<b>PRÄAMBEL</b> .....	<b>7</b>
<b>REGEL I - DAS SPIEL</b> .....	<b>7</b>
Art. 1 Definitionen .....	7
<b>REGEL II - SPIELFELD UND AUSRÜSTUNG</b> .....	<b>8</b>
Art. 2 Spielfeld.....	8
<b>REGEL III - MANNschaften</b> .....	<b>8</b>
Art. 4 Mannschaften .....	8
<b>REGEL IV - SPIELVORSCHRIFTEN</b> .....	<b>9</b>
Art. 8 Spielzeit, Punktegleichheit und Verlängerungen .....	9
Art. 12 Sprungball und Wechselnder Ballbesitz.....	9
Art. 16 Korberfolg und seine Wertung.....	9
Art. 19 Spielerwechsel .....	10
<b>REGEL V - REGELÜBERTRETUNGEN</b> .....	<b>12</b>
Art. 22a Illegales Springen .....	12
<b>REGEL VI - FOULS</b> .....	<b>13</b>
Art. 34 Persönliches Foul .....	13
Art. 36 Technisches Foul .....	13
Art. 37 Unsportliches Foul .....	13
Art. 38 Disqualifizierendes Foul .....	13
<b>REGEL VII - ALLGEMEINE VORSCHRIFTEN</b> .....	<b>14</b>
Art. 41 Mannschaftsfouls: Strafen .....	14
<b>REGEL VIII - PFLICHTEN UND RECHTE DER SCHIEDSRICHTER, KAMPFRICHTER UND DES KOMMISSARS</b> ..	<b>14</b>
<b>A - SCHIEDSRICHTER-HANDZEICHEN</b> .....	<b>14</b>
I. KORBERFOLG .....	14
IV. REGELÜBERTRETUNGEN .....	14
V. ANZEIGEN EINES FOULS.....	15
VI. AUSFÜHRUNG VON FREIWÜRFEN.....	15
<b>B - ANSCHREIBEBOGEN</b> .....	<b>15</b>
<b>C - VERFAHREN IM FALLE EINES PROTEST</b> .....	<b>15</b>
<b>D - KLASSIFIZIERUNG DER MANNschaften</b> .....	<b>15</b>
<b>E - FERNSEH-AUSZEITEN</b> .....	<b>15</b>



## Präambel

In den folgenden „Offiziellen Mixed Basketball Regeln“ wird – sofern nicht explizit anders angeführt – zur Vereinfachung für Trainer, Spieler, Schiedsrichter etc. die männliche Form gewählt; alle Angaben beziehen sich selbstverständlich auch auf Trainerinnen, Spielerinnen, Schiedsrichterinnen usw.

In dieser Ausgabe werden erstmals auch die *Interpretationen*, welche bis dato per AMBA-Rulesletter oder Einzelaussendung verlautbart wurden, eingearbeitet – vorbehaltlich weiterer Aussendungen oder allfälliger Änderungen dieser Interpretationen!

Die Basis der „Offiziellen Mixed Basketball Regeln (Ausgabe 2014)“ ist die deutsche Übersetzung der „Offiziellen Basketball-Regeln 2014“ der FIBA in der ab 01. Oktober 2014 gültigen Fassung. Im Nachfolgenden werden die Abweichungen und Ergänzungen zu diesen erläutert, wobei der Anhang „Technische Ausrüstung“ entfällt.

### Lesehinweis:

(...) bedeutet, dass der nachfolgende Regeltext zusätzlich (d.h. als Ergänzung) an den Regeltext des jeweiligen Punktes anzuhängen ist.

*Anmerkungen und Interpretationen sind dem Regeltext in kursiver Schrift nachgestellt.*

## REGEL I - DAS SPIEL

---

### Art. 1 Definitionen

#### 1.1 Mixed Basketball Spiel

Mixed Basketball wird von zwei gemischtgeschlechtlichen Mannschaften zu je fünf Spielern bzw. Spielerinnen gespielt, wobei sich zu jedem Zeitpunkt des Spieles von jedem Geschlecht mindestens zwei Vertreter am Spielfeld befinden müssen (2+3-Regel, 2+3-Modus).

Die 2+3-Regel besagt, dass sich während der gesamten Spielzeit immer entweder 2 Spieler und 3 Spielerinnen oder 2 Spielerinnen und 3 Spieler am Spielfeld befinden müssen. Sollten nicht mehr genügend Wechselspieler/innen zur Verfügung stehen (Verletzung, Ausschluss), so muss mit entsprechend verminderter Anzahl am Feld weiter-/fertiggespielt werden.

*Anmerkung:*

*Bis **30. September 2015** können Mixed Basketball Bewerbe davon abweichend auch nach der 1+4-Regel (1+4-Modus) durchgeführt werden (jederzeit mindestens ein Vertreter pro Geschlecht am Spielfeld).*

*Diese Ausnahme sollte vom Ausrichter jedoch nur im Ausnahmefall und ausschließlich für nicht in Turnierform ausgetragene Mixed Basketball Ligen in Betracht gezogen werden.*

*Es ist jedoch darauf Bedacht zu nehmen, dass dies nicht dem Sinn und der Intentionen des Mixed Basketball Sports entspricht!*

## REGEL II - SPIELFELD UND AUSRÜSTUNG

---

### Art. 2 Spielfeld

#### 2.2 Linien: Begrenzte Zonen (2.2.3) & Drei-Punkte-Bereich (2.2.4)

*Bis auf Widerruf dürfen die vor dem 01.10.2010 gültigen Markierungen verwendet werden. Die in der jeweiligen Halle eingezeichneten Linien haben volle Gültigkeit!*

#### 2.2.6 Einwurfmarkierungen

*Anmerkung:*

*Sind keine Einwurfmarkierungen vorhanden, wird als Stelle des Einwurfes der Scheitelpunkt der Drei-Punkte-Linie an die dem Anschreibtisch gegenüberliegende Seitenlinie interpoliert.*

#### 2.2.7 No-charge-Halbkreisbereiche

*Anmerkung:*

*Bei fehlender Markierung des No-charge-Halbkreises ist dieser durch die Schiedsrichter zu schätzen. Es wird an dieser Stelle explizit darauf hingewiesen, dass Entscheidungen der Schiedsrichter, welche eine Beurteilung eines tatsächlichen Verhaltens nach den Regeln und deren Interpretationen darstellen, unanfechtbar sind („Tatsachenentscheidungen“).*

*Interpretation:*

*Da es weder Sinn des Mixed Basketball Sports ist Fouls zu provozieren noch Verletzungen herbeizuführen, beurteilen die Schiedsrichter besonders die Intensität des Kontaktes unter Berücksichtigung der Grundsätze gemäß Art. 33.*

*Sollte ein Angreifer einen harten Kontakt an seinem Verteidiger verursachen, ist in jedem Fall auf Offensivfoul zu entscheiden. Bei leichtem Kontakt und bloßem „in den Weg Stellen“ des Verteidigers ist*

- a) bei keiner nennenswerten Benachteiligung des Angreifers auf „No Call“,*
- b) bei Benachteiligung des Angreifers auf Defensivfoul zu entscheiden.*

*Eine späte Entscheidung („Late Call“) durch Abwarten der Auswirkung des Kontaktes ist zu bevorzugen!*

#### 2.2.8 Wechselzone für den Fliegenden Wechsel

Die Wechselzone ist der Bereich zwischen Mittellinie und dem der Mittellinie näher gelegenen Ende des Mannschaftsbankbereichs.

## REGEL III - MANNSCHAFTEN

---

### Art. 4 Mannschaften

#### 4.3 Spielkleidung

4.3.1 *Einheitlich bedeutet „von der selben Farbe“ – unterschiedliche Hemden bzw. Hosen innerhalb der Mannschaft sind bis auf weiteres erlaubt, solange keine wesentlichen Unterschiede erkennbar sind. (Anmerkung: Socken von dominierender gleicher Farbe sind optional.)*



#### 4.3.2 Anmerkung:

Eine Nummerierung auf Vorder- und Rückseite der Hemden und auf der Vorderseite der Hosen ist wünschenswert. Für ab dem 30. September 2014 angeschaffte Dressen gilt: Sollten auf der Vorderseite der Hemden keine Nummern aufgedruckt sein, so sind zwingend Nummern auf den Vorderseiten der Hosen erforderlich!

#### 4.3.3 Wendedressen gelten als zwei Sätze von Hemden.

## REGEL IV - SPIELVORSCHRIFTEN

---

### **Art. 8 Spielzeit, Punktegleichheit und Verlängerungen**

#### *Anmerkung:*

Die Abänderung der Spielzeit ist grundsätzlich nur bei Turnieren zulässig. Es ist darauf zu achten, dass die Dauer der Verlängerung rund einem Viertel der Länge einer Halbzeit entspricht. Eine Verlängerung auf einen einzigen entscheidenden Korb („Golden Basket“) oder ein Freiwurf-Werfen anstelle einer Verlängerung ist nicht zulässig!

### **Art. 12 Sprungball und Wechselnder Ballbesitz**

#### **12.1 Definition**

#### *Anmerkung:*

Der Eröffnungssprungball ist zwischen zwei Gegenspielerinnen auszuführen (Ausnahme: bei Anwendung der 1+4-Regel sind die Springer nicht festgelegt).

### **Art. 16 Korberfolg und seine Wertung**

#### **16.2 Regel**

16.2.1 (...) Jeder von einer Spielerin erzielte Feldkorb zählt um einen Punkt mehr. Konkret bedeutet dies nachfolgende Wertung, wenn ein von einer Spielerin geworfener Ball in den Korb geht:

- ein Korb aus einem Freiwurf zählt einen Punkt
- ein Korb aus dem Zwei-Punkte-Bereich zählt 3 Punkte
- ein Korb aus dem Drei-Punkte-Bereich zählt 4 Punkte

#### 16.2.2 [„Zufälliger Eigenkorb“]

#### Interpretation:

Handelt es sich beim am Spielbericht eingetragenen Kapitän um einen Spieler, so sind 2 Punkte einzutragen; handelt es sich um eine Spielerin, werden dieser 3 Punkte angeschrieben.

## **Art. 19 Spielerwechsel**

### **19.1 Definition**

Spielerwechsel werden grundsätzlich als Fliegende Wechsel im Bereich der Wechselzone durchgeführt und das Spiel wird hierfür nicht unterbrochen.

### **19.2 Regel**

19.2.1 Eine Mannschaft darf jederzeit während des Spieles einen Spielerwechsel durchführen, solange die Bestimmungen des Art. 1 (1.1 Mixed Basketball Spiel) nicht verletzt werden.

19.2.2 Der Tausch Spielerin gegen Spieler bzw. Spieler gegen Spielerin ist dabei zulässig, sofern die 2+3-Regel eingehalten wird.

*Anmerkung: In vom Ausrichter festgelegten Ausnahmefällen ist die 1+4-Regel einzuhalten.*

19.2.3 Ein Fliegender Wechsel darf ausschließlich im Bereich der Wechselzone gemäß 2.2.8 durchgeführt werden. Dies bedeutet, dass sowohl der einwechselnde Spieler in diesem Bereich das Spielfeld zu betreten wie auch der auszuwechselnde Spieler dort das Spielfeld zu verlassen hat.

19.2.4 Ein Spieler, der sein fünftes Foul begangen hat oder disqualifiziert wurde, muss sofort (innerhalb von ca. 30 Sekunden) ersetzt werden. Kommt es nach Ansicht des Schiedsrichters zu unnötiger Verzögerung, wird der schuldigen Mannschaft eine Auszeit angerechnet. Hat diese Mannschaft keine Auszeit mehr zur Verfügung, kann gegen den Trainer ein technisches Foul ("B") verhängt werden.

19.2.5 Muss der Freiwurfer ausgewechselt werden, weil er

- verletzt wurde,
- sein fünftes Foul begangen hat, oder
- disqualifiziert wurde

müssen der Freiwurf / die Freiwürfe von seinem Einwechselspieler ausgeführt werden.

#### Interpretation:

*Verletzt sich – unter Zugrundelegung der 2+3-Regel – einer der beiden Spieler und steht kein Wechselspieler mehr zur Verfügung, so wirft der noch am Spiel teilnehmende Spieler. Sollte diese Mannschaft schon vor der Verletzung nur zu viert gespielt haben und es verletzt sich der einzig verbleibende Spieler, so muss die Mannschaft das Spiel zu dritt fortsetzen. Die Freiwürfe werden von einer beliebigen Spielerin, welche zum Zeitpunkt des Fouls am Spielfeld war, ausgeführt. Die Anzahl der Freiwürfe verändert sich nicht durch die Tatsache, dass eine Spielerin anstelle des Spielers die Freiwürfe ausführt.*

*Sollte der Ausnahmefall der 1+4-Regel zur Anwendung kommen, ist folgendes zu beachten: Spielt die betroffene Mannschaft „freiwillig“ mit zwei Spielern am Spielfeld wie im 2+3-Modus und steht eine Einwechselspielerin zur Verfügung, so hat diese – und nicht der noch am Spiel teilnehmende Spieler! – den Freiwurf / die Freiwürfe auszuführen. Stünde ein weiterer Spieler zur Verfügung, ist*

*es zweifellos im Sinne des Mixed Basketball Sports, wenn dieser eingewechselt wird und den Freiwurf / die Freiwürfe ausführt! Jedoch ist auch die Einwechslung einer weiteren Spielerin im 1+4-Modus regelkonform. Falls auch keine Einwechslerspielerin zur Verfügung stehen sollte, hat natürlich der noch im Spiel verbliebene Spieler den Freiwurf / die Freiwürfe auszuführen.*

*Setzt die Mannschaft das Spiel allerdings mit vier Spielerinnen fort, so wirft eine beliebige Spielerin, welche zum Zeitpunkt des Fouls am Spielfeld war, die Freiwürfe. Die Anzahl der Freiwürfe verändert sich dadurch nicht (siehe oben)!*

*Diese Interpretation ist sinngemäß auch auf die Verletzung einer (oder der letzten) Spielerin anzuwenden, falls eine Mannschaft das Spiel mit mehr Spielern als Spielerinnen bestreitet. Die Anzahl der Freiwürfe bleibt immer unverändert– d.h. ein Spieler wirft „mehr“ Freiwürfe, eine Spielerin „weniger“!*

- 19.2.6 Der Wechsel von Spielern und Kampfrichtern, welche auch als Spieler an diesem Mixed Basketball Spiel teilnehmen wollen, ist nicht vorgesehen!

*Anmerkung:*

*Kampfrichter sind Anschreiber, Anschreiber-Assistent, Zeitnehmer und 24-Sekunden-Zeitnehmer; diese werden in Österreich auch oftmals als „Tischorgane“ bezeichnet.*

*Bei Turnieren sind ein oder zwei spielfreie Mannschaften mit den Aufgaben der Kampfrichter zu betrauen.*

*Bei nicht in Turnierform ausgetragene Mixed Basketball Ligen können diesbezügliche Wechsel vom Ausrichter zugelassen werden, sofern Folgendes eingehalten wird:*

- *Wechsel nur in Spielpausen vor Spielperioden oder Verlängerung(en) oder*
- *wenn der Kampfrichter das einzig verbliebene fünfte Mitglied seiner Mannschaft nach Verletzung oder Ausschluss ist (unter Bedachtnahme der Festlegungen nach 1.1).*

### **19.3 Strafe**

- 19.3.1 Wird ein Spielerwechsel nicht im Bereich der Wechselzone durchgeführt, kann gegen den Trainer ein technisches Foul (“B”) verhängt werden, wenn der Mannschaft, welche den Spielerwechsel nicht korrekt durchführt, ein Vorteil entsteht. Zusätzlich ist ein allfälliger, durch diesen Vorteil erzielter Korb nicht zu werten.

- 19.3.2 Ein technisches Foul (“B”) gegen den Trainer ist zwingend zu verhängen

- im Wiederholungsfall,
- bei sechs Spielern am Feld, oder
- wenn der auszuwechselnde Spieler an anderer Stelle im Rückfeld seiner Mannschaft das Spielfeld verlässt und der einwechselnde Spieler das Spielfeld betritt.

Interpretation:

*Auch im Falle eines verletzten auszuwechselnden Spielers hat der Schiedsrichter lediglich zu beurteilen, ob dessen Mannschaft daraus ein Vorteil erwächst. Entsteht ein Vorteil, ist ein technisches Foul zu verhängen, wenn nicht, wird dieser an sich nicht korrekte Spielerwechsel ignoriert.*

*Verlässt ein auszuwechselnder Spieler das Spielfeld in seinem Mannschaftsbankbereich und der einwechselnde Spieler betritt das Spielfeld ungefähr dort (ohne nennenswerten Raumgewinn), ist von einem technischen Foul abzusehen.*

*Keinesfalls ist jedoch zu tolerieren, wenn der auszuwechselnde Spieler in der Nähe der Endlinie das Spielfeld verlässt und der einwechselnde Spieler das Spielfeld nahe der Mittellinie betritt.*

## REGEL V - REGELÜBERTRETUNGEN

---

### Art. 22a Illegales Springen

#### 22a.1 Definition

Ein **Sprung** ist jener Zeitraum, in welchem beide Füße eines Spielers gleichzeitig keinen Kontakt zum Spielfeld haben. Er beginnt in dem Moment, in dem der zweite Fuß oder beide Füße gleichzeitig den Boden verlassen und endet, wenn der erste Fuß oder beide Füße gleichzeitig wieder aufgesetzt werden.

#### 22a.2 Regel

Eine **Spielerin in Korbwurfaktion** darf von einem Spieler nicht durch Sprung geblockt werden, wobei bereits der Versuch oder das bloße auf die Spielerin Zuspringen ein Vergehen darstellt.

#### 22a.3 Strafe

Trifft die Spielerin, wird das Vergehen nicht beachtet: der Korb zählt und es geht mit Abwurf wie nach jedem normalen Korberfolg weiter.

Verfehlt der Wurf den Korb, erhält die Spielerin die folgende Anzahl von Freiwürfen:

- ist der Wurf aus dem Zwei-Punkte-Bereich, erhält sie drei Freiwürfe
- ist der Wurf aus dem Drei-Punkte-Bereich, erhält sie vier Freiwürfe

Interpretation:

*Für die Bewertung eines Sprunges ist es gleichgültig, wie hoch der Spieler seine Füße vom Boden abhebt – einzig und allein zu beurteilen ist, ob beide gleichzeitig keinen Kontakt zum Spielfeld haben! Dies muss auch beim auf eine Spielerin Zuspringen erfüllt sein, d.h. ein langer Schritt eines großen Spielers ohne Abheben des zweiten Fuß vom Boden kann keine Regelübertretung nach diesem Artikel darstellen.*

### **Art. 34 Persönliches Foul**

#### **34.2 Strafe**

34.2.2 (...) Wird das Foul an einer Spielerin begangen, die in der Korbwurfaktion ist, werden dieser Spielerin bei einem erfolglosen Wurf abweichend davon nachfolgende Anzahl von Freiwürfen zugesprochen:

- ist der Wurf aus dem Zwei-Punkte-Bereich, erhält sie drei Freiwürfe
- ist der Wurf aus dem Drei-Punkte-Bereich, erhält sie vier Freiwürfe

Diese Regelung kommt unabhängig davon zur Anwendung, ob das Foul von einem Spieler oder einer Spielerin begangen wurde!

### **Art. 36 Technisches Foul**

#### **36.2 Strafen**

##### Interpretation:

*Da die Mixed Basketball Regeln eindeutig festlegen, dass als Strafe ein Freiwurf und Ballbesitz verhängt wird, ist es*

- a) völlig unerheblich, ob ein Spieler oder eine Spielerin diesen ausführt und  
b) gänzlich ohne Belang, ob das Vergehen ohne Körperkontakt (zB. Klatschen beim Wurf) an einer Spielerin oder einem Spieler begangen wird.*

### **Art. 37 Unsportliches Foul**

#### **36.2 Strafen**

36.2.2 (...) Wurde das Foul an einer Spielerin begangen, die sich

- nicht in der Korbwurfaktion befand, erhält sie drei Freiwürfe
- in der Korbwurfaktion befand, dann zählt der erzielte Korb, und sie erhält einen Freiwurf
- in der Korbwurfaktion befand und den Korb verfehlt, erhält sie drei oder vier Freiwürfe.

### **Art. 38 Disqualifizierendes Foul**

#### **37.2 Strafen**

37.2.4 (...) Wurde das Foul an einer Spielerin begangen, die sich

- nicht in der Korbwurfaktion befand, erhält sie drei Freiwürfe
- in der Korbwurfaktion befand, dann zählt der erzielte Korb, und sie erhält einen Freiwurf
- in der Korbwurfaktion befand und den Korb verfehlt, erhält sie drei oder vier Freiwürfe.

## REGEL VII - ALLGEMEINE VORSCHRIFTEN

### **Art. 41 Mannschaftsfouls: Strafen**

#### **41.1 Definition**

##### **41.1.1 Anmerkung:**

*Dies gilt im Rahmen von Turnieren mit abgeänderter Spielzeit als Grundlage für eine allfällige Anpassung der Mannschaftsfoulgrenze.*

#### **41.2 Regel**

41.2.1 (...) Analog dazu werden einer Spielerin drei Freiwürfe anstelle eines Einwurfes zugesprochen – unabhängig davon, ob das persönliche Spielerfoul an ihr von einem Spieler oder einer Spielerin begangen wurde.

## REGEL VIII - PFLICHTEN UND RECHTE DER SCHIEDSRICHTER, KAMPFRICHTER UND DES KOMMISSARS

*Anmerkung:*

*keine Änderungen! Ergänzungen sind der Schiedsrichterordnung (SO/AMBA) in der aktuell gültigen Fassung zu entnehmen.*

## A - SCHIEDSRICHTER-HANDZEICHEN

*Anmerkung:*

*Die nachfolgenden Nummern beziehen sich auf die Nummerierung der FIBA-Handzeichen, wobei den speziellen Handzeichen für Mixed Basketball ein "a" beigefügt wurde, um die Nummerierung der FIBA nicht zu verändern.*

### I. KORBERFOLG

5a – DREI PUNKTE (durch eine Spielerin)

„blinkender Daumen“: auf und ab bewegen des Daumens bei ausgestrecktem Zeige- und Mittelfinger

6 – DREI ODER VIER PUNKTE VERSUCH / VIER PUNKTE: ERFOLGREICHER WURF

drei ausgestreckte Finger / vier ausgestreckte Finger an beiden Händen

### IV. REGELÜBERTRETUNGEN

25a – ILLEGALES SPRINGEN

beide Unterarme mit den Handflächen nach oben hochklappen

## V. ANZEIGEN EINES FOULS

### SCHRITT 3 – ANZAHL DER VERHÄNGTEN FREIWÜRFE

#### 56a – VIER FREIWÜRFE

vier Finger hochhalten

## VI. AUSFÜHRUNG VON FREIWÜRFEN

### SCHRITT 1 – IN DER BEGRENZTEN ZONE

#### 59a – VIER FREIWÜRFE

vier Finger waagrecht

### SCHRITT 2 – AUSSERHALB DER BEGRENZTEN ZONE

#### 62a – VIER FREIWÜRFE

vier ausgestreckte Finger an beiden Händen

## B - ANSCHREIBEBOGEN

---

*Anmerkung:*

*Es ist bis auf weiteres der eingeführte Anschreibe-/Spielberichtsbogen des ÖBV zu verwenden. Der Regeltext ist sinngemäß anzuwenden.*

## C - VERFAHREN IM FALLE EINES PROTEST

---

*Anmerkung:*

*entfällt – der genaue Ablauf ist der Wettspielordnung (WO/AMBA) in der aktuell gültigen Fassung zu entnehmen!*

## D - KLASSIFIZIERUNG DER MANNSCHAFTEN

---

*Anmerkung:*

*keine Änderungen!*

## E - FERNSEH-AUSZEITEN

---

*Anmerkung:*

*entfällt*

